

GZ B 0009/1-2013

An der Paris-Lodron-Universität Salzburg
ist am **Fachbereich Materialforschung & Physik**
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine



unbefristete **Universitätsprofessur für „Festkörper- und Materialphysik“**

zu besetzen.

Gesucht wird eine auf dem Gebiet der experimentellen Physik der kondensierten Materie international ausgewiesene Persönlichkeit, die das Gebiet der Funktionsmaterialien mit einem zukunftsweisenden Forschungsprogramm weiter verstärkt. Von besonderem Interesse sind sowohl natürlich vorkommende als auch synthetische Materialien (einfach und zusammengesetzt), deren Funktionalität sich durch die Strukturierung auf der Mikro- und Nanoskala ergibt. Der methodische Schwerpunkt soll in der Charakterisierung von Grenzflächeneigenschaften und -prozessen liegen, insbesondere mittels mikroskopischer und spektroskopischer Techniken. Forschungsplänen, die keine Ultrahochvakuum- und Reinraumumgebung bedingen, wird der Vorzug gegeben.

Es wird erwartet, dass der/die Bewerber/in einen Bezug zu den Forschungsinteressen bestehender Arbeitsgruppen am Fachbereich Materialforschung & Physik, d.h. zur Synthese und Charakterisierung von Funktionsmaterialien, zur Physik und physikalischen Chemie kondensierter Materie, sowie Umweltphysik und Biophysik, herstellt. Weiters sollte der/die Bewerber/in einen Brückenschlag zu anderen Forschungsschwerpunkten der Naturwissenschaftlichen Fakultät, wie den Bio- und Geowissenschaften, herstellen.

Die Professorin/der Professor muss sich vor allem an der forschungsgeleiteten Physik-Lehre innerhalb der Bachelor- und Master-Studiengänge für Studierende der Ingenieur- / Materialwissenschaften und des Unterrichtsfaches Physik im Lehramtsstudium maßgeblich beteiligen, sowie in einem gewissen Umfang an der Physik-Lehre innerhalb der Bachelor- und Master-Studiengänge für Studierende der Bio- und Geowissenschaften.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat);
2. einschlägige Habilitation (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation;
3. hervorragende wissenschaftliche Eignung;
4. pädagogische und hochschuldidaktische Eignung;
5. Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung;
6. Nachweis der Einbindung in die internationale Scientific Community;
7. Deutschkenntnisse in Wort und Schrift;

Erwartet werden darüber hinaus:

1. Mitwirkung an Forschungs- und Lehrkooperationen der Paris Lodron-Universität und deren Ausbau;
2. Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien und bei der universitären Selbstverwaltung;
3. Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung;
4. Kooperationsbereitschaft, Interdisziplinarität und Sozialkompetenz;
5. Bereitschaft und Qualifikation zur Übernahme von Leitungspositionen;
6. Fähigkeit, Lehrveranstaltungen und Prüfungen in englischer Sprache oder allenfalls in einer weiteren Fremdsprache abzuhalten.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes sowie des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universitäten/Verwendungsgruppe A1. Die Überzahlung des kollektivvertraglichen Mindestentgelts von €4.601,20 brutto (14 Monatsgehälter) ist vorgesehen.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, Lehrevaluationen, Didaktik-Zertifikaten, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **7. Jänner 2014** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg, zu übersenden. Die Vorlage eines Konzepts über die zukünftigen Forschungsaktivitäten und eines Lehrkonzepts wird erwartet. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.